

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)**

### **1. Honorare**

Ein unverbindliches und kostenfreies Gespräch von ca. einer Stunde zum Kennenlernen findet an einem von beiden Parteien abgestimmten Ort statt.

Nach Auftragserteilung erhält das Brautpaar einen Fragebogen zu ihrer Geschichte, den die Auftraggeber bis spätestens kurz vor dem vereinbarten Detailgespräch ausfüllen und an die Rednerin zurücksenden, da die Auswertung der Antworten seitens der Auftragsnehmerin auch eine Grundlage für die Individualität der Trauzeremonie darstellt.

Während eines ausführlichen Vorgesprächs von ca. zwei bis drei Stunden, das acht bis zwei Monate vor der Trauung stattfindet, werden alle weiteren Fragen, die persönliche Geschichte und Wünsche seitens des Brautpaares erläutert.

Fahrtkosten im Umkreis von 30km sind im Honorar berücksichtigt, alles was darüber hinaus geht wird separat mit € 0,40/km in Rechnung gestellt.

### **2. Buchung, Zahlungsmodus**

Nach einem unverbindlichen Erstgespräch von ca. einer Stunde, entscheidet das Brautpaar, ob es die Rednerin buchen will. Falls ja, wird eine schriftliche Vereinbarung geschlossen, in der alle wichtigen Details der freien Trauung festgehalten sind. Diese wird vom Brautpaar ausgefüllt und unterschrieben sowie von der Auftragsnehmerin gegengezeichnet und ggf. während des persönlichen Erstkontakts abgeschlossen bzw. innerhalb einer Woche per Post oder Scan als Emailanlage zurückgesandt.

Mit dieser schriftlichen Auftragserteilung wird 3 Tage nach Erhalt (Versand per Email) eine Anzahlung in Höhe von 40% des Honorars fällig. Der vereinbarte Restbetrag wird entweder vor dem Trautermin überwiesen oder direkt bei der Trauung der Rednerin übergeben.

### **3. Terminreservierung**

Der Termin für die Freie Trauung ist erst nach Erhalt der vereinbarten Anzahlung von 40% auf dem angegebenen Konto endgültig reserviert. Andernfalls kann der Auftragnehmer vom Vertrag zurücktreten mit der Folge, dass die Reservierung hinfällig ist und keine Leistungspflicht mehr besteht. Die Terminreservierung ist dann für beide Seiten ohne weitere Folgen hinfällig.

### **4. Übernachtung und mögliche Flugkosten**

Falls eine auswärtige Übernachtung und/oder Flugtransport erforderlich und vereinbart ist, werden von den Auftraggebern die Buchung und die Kosten für Flüge, Vollpension in einem Hotel bzw. einer Pension der Mittelklasse in der Nähe des Trauortes sowie ggf. Taxikosten zum Hotel und Ort der Trauung übernommen. Des Weiteren kann je nach vermehrtem Zeitaufwand ein höheres Honorar anfallen.

### **5. Voraussetzungen für die Durchführung der Zeremonie**

Die Rednerin ist während der Zeremonie vor Regen, übermäßiger Sonneneinstrahlung und anderen störenden Witterungseinflüssen geschützt, da sie sonst eine ordnungsgemäße Zeremonie nicht garantieren kann.

## 6. Dauer

Das Engagement beschränkt sich zeitlich auf die Dauer der Zeremonie, die in der Regel bei 30 – 45 Minuten liegt. Die Traurednerin verpflichtet sich jedoch, mind. 30 Minuten vor der Trauung und für einen Zeitraum von 90 Minuten ab vereinbartem Termin vor Ort zu sein, um etwaige Verzögerungen auffangen zu können.

## 7. AGB – Auftragserteilung

Mit Auftragserteilung und Unterzeichnung der Vereinbarung erkennen die Auftraggeber die Gültigkeit dieser AGB an. Ein Auftrag gilt nur als erteilt, wenn er von der Auftragnehmerin schriftlich bestätigt worden ist. Damit tritt der Vertrag zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber in Kraft. Ab dann besteht ein Rücktrittsrecht seitens des Auftraggebers und -nehmers (ab Ziffer 8).

## 8. Rücktritte vom Vertrag

Diese haben in jedem Fall in schriftlicher Form (per Post oder Mail) zu erfolgen.

## 9. Widerrufsrecht des Auftraggebers (Kunden)

### **Widerrufsrecht:**

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie mir

Herzensrederei – Freie Rednerin - Nicole Wagner  
Niederaich 16  
4232 Hagenberg

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

### **Folgen des Widerrufs:**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

## 10. Rücktritt/Stornierung des Kunden nach Ablauf der Widerrufsfrist:

Nach Ablauf der Widerrufsfrist ist ein Rücktritt des Auftraggebers von dem geschlossenen Vertrag nicht mehr ohne wichtigen Grund möglich. Für Rücktrittserklärungen aus wichtigem Grund, die vor Ablauf einer Frist von drei Monaten vor dem Hochzeitstermin bei dem

Auftragnehmer eingehen, werden keine Stornierungskosten berechnet. Für Rücktrittserklärungen und Stornierungen nach diesem Zeitpunkt berechnet der Auftragnehmer dem Auftraggeber einen pauschalierten Schadensersatz, nachfolgend als Stornierungsgebühr bezeichnet, in Höhe von 50 % der ursprünglich vereinbarten Dienstleistungsentgelte. Liegen zwischen der Rücktrittserklärung/Stornierung und dem Leistungstermin weniger als sechs volle Kalenderwochen, ist das volle Dienstleistungsentgelt zur Zahlung fällig. Der Auftraggeber ist berechtigt, gegenüber dem Auftragnehmer den Nachweis darüber zu führen, dass der tatsächlich entstandene Schaden geringer ist. In diesem Fall schuldet der Auftraggeber nur den geringeren Schadensersatz.

## **11. Rücktritt durch den Auftragnehmer**

Der Auftragnehmer behält sich vor, die schriftliche Vereinbarung ebenfalls binnen einer Woche nach Rücklauf ohne Angabe von Gründen einseitig schriftlich per Post oder Email aufzukündigen (Absendetag ausreichend).

Sollten die vereinbarten Zahlungen durch den Auftraggeber nicht, unvollständig oder nicht fristgerecht eingehen, kann der Auftragnehmer ebenfalls vom Vertrag zurücktreten. Die bis dahin geleisteten Zahlungen werden nicht zurückerstattet.

Kann der Auftragnehmer in Folge von Krankheit, Unfall, Tod oder anderen wichtigen Gründen (z.B. Todesfall in der Familie, höhere Gewalt, etc.) die Vertragsleistung nicht erbringen, entfallen alle Ansprüche aus diesem Vertrag und bereits gezahltes Honorar wird umgehend zurückerstattet, sofern der Auftragnehmer keinen vom Auftraggeber akzeptierten Ersatzredner stellen kann. Wird bei Ausfall des Auftragnehmers innerhalb von 6 Wochen vor Trautermine nur das fertig gestellte Redemanuskript gewünscht, um es z.B. durch einen selbst zu besorgenden Redner vortragen zu lassen, werden hierfür 60 % des vertraglich vereinbarten Honorars (ohne Anfahrtskosten und ggf. Spesen) berechnet.

Wenn der Auftragnehmer einen Ersatzredner stellen kann, der vom Auftraggeber akzeptiert wird, und diesem eine bereits fertig gestellte Rede zur Verfügung stellt, behalten alle vertraglichen Regelungen ihre Gültigkeit und der Auftragnehmer wird eine entsprechende Vergütung des Ersatzredners weiterleiten.

Der Auftragnehmer wird immer versuchen, einen Ersatzredner / eine Ersatzrednerin zu stellen, was durch die Zusammenarbeit mit anderen freien Rednern in der Regel möglich sein sollte – dies jedoch ohne Garantie und Anerkennung einer Rechtspflicht.

## **12. Datenschutz**

Persönliche Daten des Auftraggebers werden vertraulich behandelt, nur für das Schreiben der Rede verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.  
Die Daten werden gelöscht und nur die für die Rechnungspflicht notwendigen Daten werden für 7 Jahre aufbewahrt.

## **13. Urheberrecht**

Für den Inhalt der Zeremonien liegen die alleinigen Rechte aller Art beim Urheber.

## **14. Einwilligung zur Übertragung von Bildrechten, Fotoaufnahmen und/oder Filmaufnahmen – Verzichtserklärung**

Der Auftraggeber räumt der Herzensrederei unentgeltlich und unwiderruflich, räumlich und zeitlich unbeschränkt, das Recht zur Verwertung und aller in Betracht kommenden

Nutzungszwecke, die im Rahmen einer Zeremonie durch Nicole Wagner fotografierten Lichtbildern und/oder Filmaufnahmen, mit einer unveränderten oder veränderten Darstellung, ein. Inhaltlich umfasst das Recht, die Nutzung für sämtliche Herzensrederei Projekte, Aufträge und/oder künstlerische Arbeiten im weitesten Sinn, einschließlich der öffentlichen Ausstellung. Darüber hinaus auch die kommerzielle Nutzung in Printmedien, im Fernsehen über alle Verbreitungswege, im Internet, auf CD, DVD und sonstigen Speichermedien, zum Zwecke der Werbung für Waren oder Dienstleistungen, unabhängig davon, ob diese Zwecke oder Waren oder Dienstleistungen schon bei Vertragsschluss bestanden oder bekannt waren. Dieses Recht zu Nutzung umfasst ebenfalls eine Digitalisierung.

## **15. Haftung**

Die Haftung für Schadenersatz, ganz gleich aus welchem Rechtsgrund, ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt und im Übrigen ausgeschlossen. Der Auftragnehmer haftet insbesondere nicht für Vermögens- und Folgeschäden sowie entgangenen Gewinn und nicht für Verzögerungen oder Ausführungsmängel, die durch eine unklare, falsche oder unvollständige Auftragserteilung oder Fehler bzw. missverständliche oder gar falsche Angaben beim Vorgespräch zur Auftragserteilung entstehen. Haftung und Schadenersatzansprüche sind auf die Höhe des Auftragswertes begrenzt. Dies bezieht sich sowohl auf eventuelle Mängel als auch auf Nichterfüllung des Vertrags.

## **16. Gerichtsstand**

Für sämtliche Rechtsgeschäfte oder andere rechtliche Beziehungen gilt österreichisches Recht. Im Geschäftsverkehr mit juristischen Personen des öffentlichen Rechts und mit natürlichen Personen wird als Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten über diese AGB das Bezirksgericht Pregarten vereinbart.